

**Änderungsvertrag**  
für Beschäftigte, für die der TV-L gilt<sup>1, 2</sup>

Zwischen dem Freistaat Bayern

vertreten durch

..... (Arbeitgeber)

und

Frau/Herrn .....

Anschrift: .....

geboren am: ..... (Beschäftigte/Beschäftigter)

wird in Abänderung des Arbeitsvertrages vom .....

☐ in der Fassung des Änderungsvertrages vom ..... folgender<sup>3</sup>

**Änderungsvertrag**

geschlossen:

**§ 1**

(1) § 1 wird durch folgende Vereinbarung ersetzt:

Frau/Herr .....

wird ab .....

☐ als Vollbeschäftigte/Vollbeschäftigter weiterbeschäftigt.<sup>3</sup>

☐ als Teilzeitbeschäftigte/Teilzeitbeschäftigter<sup>3</sup>

☐ mit ..... v. H. der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit eines entsprechenden Vollbeschäftigten weiterbeschäftigt.<sup>3</sup>

☐ mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von ..... Stunden weiterbeschäftigt.<sup>3</sup>

Die/Der Teilzeitbeschäftigte ist im Rahmen begründeter dienstlicher Notwendigkeiten zur Leistung von Bereitschaftsdienst, Rufbereitschaft, Überstunden und Mehrarbeit verpflichtet.

(2) Der Wortlaut zu § 2 erhält folgende Fassung:

„Das Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), dem Tarifvertrag zur Überleitung der Beschäftigten der Länder in den TV-L und zur Regelung des Übergangsrechts (TVÜ-Länder) und die diese ergänzenden, ändernden oder ersetzenden Tarifverträge in der für den Bereich der Tarifge-

meinschaft deutscher Länder (TdL) jeweils geltenden Fassung, solange der Freistaat Bayern hieran gebunden ist. Außerdem finden die im Bereich des Freistaates Bayern jeweils geltenden sonstigen einschlägigen Tarifverträge Anwendung.“

- (3) In § 4 des Arbeitsvertrages werden die Worte  
 „☐ Entgeltgruppe ..... ☐ Vergütungsgruppe ..... ☐ Lohngruppe .....“  
 durch die Worte „Entgeltgruppe .....“ ersetzt.<sup>3</sup>

Der Arbeitgeber ist berechtigt, der/dem Beschäftigten aus dienstlichen Gründen eine andere Tätigkeit im Rahmen der Entgeltgruppe zuzuweisen.

- (4) In § 5 des Arbeitsvertrages wird die Nebenabrede

- ☐ um folgende Nebenabrede ergänzt:<sup>3</sup>  
☐ durch folgende Nebenabrede ersetzt:<sup>3</sup>

1. Es wird folgende Nebenabrede vereinbart:

☐ .....<sup>3</sup>

2. Die Nebenabrede kann mit einer Frist

☐ von zwei Wochen zum Monatsschluss<sup>3</sup>

☐ von ..... zum .....<sup>3</sup>

schriftlich gekündigt werden.

## § 2

Dieser Änderungsvertrag tritt ☐ am / ☐ mit Wirkung vom ..... in Kraft.<sup>3</sup>

.....  
 (Ort, Datum)

.....  
 (Arbeitgeber)

.....  
 (Beschäftigte/Beschäftigter)

1 Aufgeführt sind die drei Hauptfälle von Vertragsänderungen, bezogen auf den Mustervertrag für Beschäftigte, deren Arbeitsverhältnis unter den TV-L fällt. Das Muster kann aber auch bei anderen Änderungen als Grundlage dienen.

2 Dieses Muster ist nicht zu verwenden für Ärztinnen/Ärzte und Lehrkräfte; für diese Beschäftigten liegen besondere Vertragsmuster vor.

3 Zutreffendes bitte ankreuzen und gegebenenfalls ausfüllen!